

der französischen Sprache, nebst einem Anhang über den Versbau und einem Verzeichnisse der berühmtesten französischen Schriftsteller und ihrer besten Werke. Zweite, nach einem ganz neuen Plane bearbeitete Auflage. Zweiter Lehrkurs. gr. 8. broch. 16 ggr. Erster und zweiter Lehrkurs zusammen 1 thl. 8 ggr.

Ziegler, A., die Seidenzucht, ihre Behandlung und Vertheile. In Fragen und Antworten dargestellt. Mit einer ill. Kupfert. gr. 8. à 5 ggr.

[2026.] So eben sind erschienen und werden in Leipzig durch Fr. L. Herbig ausgeliefert:

Gells Topographie

of Rome and its Vicinity. Two Volumes. 8. with many cuts, in Leinwand gebunden. 9 thl. 20 gr. Buchz. Zahl. Die Charte dazu auf Leinwand aufgezogen in Einl. 4 thl. 22 gr.

Ireland in 1834.

A Journey through Ireland during the Spring Summer and Autumn of 1834 by H. D. Inglis. 2 Vols. 8. with a Map. 7 thl. 10 gr. B.:3.

Forster's Voyage

A Narrative of a Voyage to the Southern Atlantic Ocean, in the years 1828. 29. 30. in H. M. Stoop. Chanticleer, from the private Journal of W. H. B. Webster, Maps and Plates. 2 Vols. 8. 9 thl. 20 gr. Buchz. Zahl.

Miss Landors New Novel

Francesca Carrara. 3 Vols. post. 8. 11 thl. 1 gr. B.:3. London, den 21. Nov. 1834.

Black Young and Young.

[2027.] So eben sind erschienen und werden in Leipzig durch Fr. L. Herbig ausgeliefert:

Tombleson's Ansichten von Tyrol, nach Johanna von Iffers Zeichnungen mit geschichtlicher und topographischer Beschreibung. 1. Heft.

5 Hefte werden berechnet mit 1 thl. 18 gr. ord. und 1 thl. 8 gr. netto Buchz. Zahl. London, den 1. Dec. 1834.

Black Young and Young.

[2028.] Durch uns ist zu beziehen:

Der II. Jahrgang für 1835 von  
Fisher's Wanderungen im Norden von  
England,

Drei und siebenzig Ansichten der Land-, See- und Gebirgs-Gegenden in Westmoreland, Cumberland, Durham und Northumberland. Mit historischen und topographischen Beschreibungen in deutscher, engl. und franz. Sprache. In einem Bande 4. elegant geb.

ord. 7 thl. netto 5 thl. 6 gr.

London, den 14. Nov. 1834.

Black Young and Young.

[2029.] Von folgenden Werken kann ich einige Exemplare zu den beigesezten sehr ermäßigten Netto-Preisen ablassen:

Batty's European Cities, 60 Plates. 4. Ladenpreis 6 Pf. 4 sh.— 44 thl. für 9 thl. 8 gr. sächs.

Landsaer's Characteristic Sketches of Animals. 60 Plates für 11 thl. sächs.

Tresham's British Gallerie of Pictures, selected from the most admired productions of the old masters, with descriptions, historical and critical, 25 beautiful Plates, fol. Statt 44 thl. für 9 thl. 8 gr. sächs. Berlin.

A. Usher.

[2030.] In der Friedr. Korn'schen Buchhandlung in Nürnberg und Fürth ist so eben erschienen und versandt:

Das

Corpus Juris Canonici.

In Gemeinschaft mit mehreren Gelehrten ins Deutsche übersetzt und herausgegeben

von

Dr. Alexander Lang,

öffentl. ordentl. Professor der Rechtswissenschaft an der Universität Erlangen u. Mitgliede des Spruchkollegiums daselbst.

1. Band. 1. Heft.

Mit Genehmigung der K. K. Censurbehörde in Wien.

Nach langer, durch unabwendbare Hindernisse verursachter Verzögerung erscheint nunmehr das erste Heft der bereits im April l. J. von mir angekündigten Uebersetzung des Corp. jur. canonici. Doppelt verdrießlich wurde mir diese Säumnis dadurch, daß Focke in Leipzig unter ihrem Schutze, noch vor Erscheinen des angekündigten Werkes, einen Auszug aus Licht bringen konnte. Es bleibe ununtersucht, ob dabei die Absicht, meiner Ausgabe in den Weg zu treten, nicht obwaltete; doch wird das Focke'sche Corp. jur. canonici aus folgenden Gründen der von mir veranstalteten Uebersetzung den Vorzug unbedingt lassen müssen: Erstlich kann eine Excerptarbeit doch nur höchstens einigen praktischen Interesse genügen, während das wissenschaftliche Bedürfnis sich nach dem Ganzen der Quelle umsieht; denn nicht nur ist ein Gesetzesauszug der Ansicht des Verfassers zu sehr ausgesetzt, theils auch ermangelt dieser, seiner praktischen Richtung zufolge, gerade des Geschichtlichen; und wenn sich die protestantische Kirche mit einem zerrissenen Decretum Gratiani, das man sonst in completo zu schätzen gewohnt war, nur halb begnügen kann, so muß es die katholische Kirche geradezu abweisen, der besondern Tendenz des Focke'schen Unternehmens nicht zu gedenken; wenn aber Vieles im Corp. jur. canonici ungenießbar vorkommt, der scheut wohl überhaupt die Mühe, eine historische Entwicklung durch alle ihre Momente zu verfolgen. — Sodann wird durch die systematische Anordnung der Focke'schen Chrestomathie der eigenthümliche Charakter des Corp. jur. geradezu verwischt, und sein Werth als Quelle aufgehoben. — Endlich scheint der Vorzug, den die Focke'sche Chrestomathie den rein rechtlichen Stellen giebt, anzeigen zu wollen, daß das Corp. jur. canonici nur für den Rechtsgelehrten, aber nicht für den Theologen gehöre; daß aber das kirchenrechtliche Studium für den Theologen nicht sey, scheint jenes Unternehmen zuerst behaupten zu wollen.

Ich schließe diese Anzeige mit dem Bemerkten, daß die gerügten Mängel an der von mir veranstalteten Uebersetzung des vollständigen Corp. jur. canonici von selbst nicht Statt finden können, und macht auch die größere Heftanzahl einen höhern, d. h. angemessenen Preis nöthig, so bürgt doch die Gelehrsamkeit des Herausgebers und seiner Mitarbeiter sowohl, als die ganze Anlage des Werkes an sich, durch seine Vollständigkeit, Richtung, Quellenmäßigkeit und Genauigkeit für seine Brauchbarkeit und ist zugleich das beste Zeugniß für die Mangelhaftigkeit des Focke'schen Unternehmens.

Uebrigens gehe ich über die in No. 42. dieser Blätter gegen mich gerichteten Schmähungen Focke's,